



GEMEINDEAMT WARTH

Warth, 20. Februar 2019

PROTOKOLL ZUR 30. SITZUNG DER GEMEINDEVERTRETUNG, MITTWOCH, 20. FEBRUAR 2019 UM 19.30 UHR IM VEREINEHAUS

Anwesende: STROLZ Stefan
WEISSENBACH Christoph
Mag. JÄGER Oswald
STROLZ Isolde
ROIDERER Markus
HUBER Florian
HUBER Rainer
WALCH Thomas
MOLL Marcel Gemeindesekretär - Schriftführer
BICKEL Michael

Entschuldigt: STROLZ Markus

Nicht entschuldigt: --

3 Zuhörer

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung des Protokolls vom 19.12.2018
3. Vergabebeschlüsse – ARA Umbau mit Richard Moosbrugger - Strategieprozess Zukunft Warth & Schröcken - Petrichor
4. Beratung und Beschluss Widmungsanpassung Haus Sabine
5. Antrag auf Umwidmung Huber Patrik
6. Antrag auf Umwidmung Neufassung Schischule Warth
7. Beratung über Weiternutzung Schulgebäude
8. Beratung und Beschluss Teilnahme an der Arbeitsgemeinschaft erneuerbare Energie
9. Berichte
10. Allfälliges

Ad 1.)

Bgm. Stefan Strolz begrüßt die Gemeindevertreter und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Ad 2.)

Das Protokoll vom 19.12.2018 wird von der Gemeindevertretung einstimmig genehmigt.

Ad 3.)

a) Vergabebeschlüsse ARA – Umbau (Nettobeträge)

Für die Rohbauarbeiten wurden von Eric Leitner Angebote eingeholt. Eric Leitner muss sich leider entschuldigen. Für den technischen Bereich ist Richard Moosbrugger verantwortlich. Die verschiedenen Gewerke wurden an mehrere Anbieter ausgeschrieben jedoch sind von vielen gar keine Angebote eingetroffen. Siehe nachfolgende Übersicht.

Übersicht				
ARA Erweiterung	Angebotssumme	Zuschlag		Mehrkosten
Vergabe - Gewerke	netto			
Abbruch				
Feuerstein OG	114.004			
Kessler	94.977			
Dietrich	94.137	94.137		
Abdeckungen				
Lamilux	kein Angebot			
Hager Kunststoffbau	12.000	12.000		
Baumeister				
Reich	kein Angebot			
Muxel-Moosbrugger	kein Angebot			
Oberhauser-Schedler	205.000	205.000		
Türen, Fenster, Kostenschätzung				
Türen, Edelstahl	78.006			38.000,00
Fenster Kunststoff	11.990			
Installateur				
Fa. Beer		5.663		

	5.663			5.663,00
Kran für Bauphase				
Fa. Moosbrugger	14.521	14.521		
Schlosser				
Simeoni	152.656			
Cernenschek	kein Angebot			
Werner Moosbrugger	kein Angebot			
Vallaster	113.005	113.005		10.000,00
Gerüst	kein Angebot			
Felder, Bezau	kein Angebot			
Brunner, Höchst	kein Angebot			
Ellensohn, Götzis	kein Angebot			
Wilhelm	12.250	12.250		3.750,00
Verputzer				
Manser, Bezau	kein Angebot			
Preite, Bürs	kein Angebot			
Wilhelm	91.821	91.821		48.161,60
Verrohrung / Maschinenbau				
Nussbaumer	kein Angebot			
Wagner	379.874			
Blum	341.041	341.041		
Intemann	kein Angebot			
E-Technik / EMSR				
Siemens, Bregenz	285.208	285.208		40.000,00
E-Werke Frastanz	309.764			
EGD Dornbirn	299.345,17			
Elektro Willi, Andelsbuch	kein Angebot			
Prostrom, Bösch Elektro GmbH Lauterach	317.257,04			

E-Technik / PLS				
Siemens	96.300	96.300		
E-Werke Frastanz	105.353			
EGD Dornbirn	103.128,00			
Kunststoffbau				
Hager-Kunststoffbau	63.537	63.537		
Klimatechnik				
Ender	96.958	96.958		30.000
Dietrich	kein Angebot			
Kranz	kein Angebot			
Räumer NKB / VKB				
Tschuda	98.500	98.500		
Aigner	136.268			
Prtech	121.870			
Sommer	114.010			
Rechen / Eindicker / Schlammpresse				
Schlammpresse				
Huber	89.570			
ACAT	89.000	89.000		
Wolf Industriemontagen GmbH	95.610			
Schlammpresse - Anbauteile				
Huber	47.390			
ACAT inkl. MÜSE Umbau	38.420	38.420		
Wolf Industriemontagen GmbH	54.850			
Rechen				
ACAT	36.168	36.168		
Huber				

	60.780			
Kiffer GmbH	67.670			
Eindicker / Umbau				
ACAT	12.420			
Huber	37.390			
Rechen / Eindicker / Schlammpresse	163.588			
Kaldnes - Ausrüstung				
Veolia	196.840	196.840		
Gebläse				
Kaeser	41.350	41.350		
Aerzen	39.000			
Belüfter				
AquaConsult	18.315	18.315		
PRTech	kein Angebot			
Rührwerke				
Invent, 3 Stück	24.910	24.910		
Faulraumausrüstung				
AAT	98.394	98.394		
Neuhold	121.533			
Laborausrüstung				
Neuberger, Hr. Paier, 0650 620 5213	kein Angebot			
Waldner, Bezrucka, 0676 444 74 40	10.994	10.994		10.994,00
Blitzschutz, Etechnik, Kostenschätzung				
Krottenhammer		15.000		15.000,00
Summe inkl. Türen (Edelstahl) und		2.189.328		201.569

Fenster				
----------------	--	--	--	--

Die Zusatzkosten gegenüber dem Budget in Höhe von circa € 200.000,-- werden besprochen. Viele Zusatzkosten sind durch die Auflagen der Bauverhandlung entstanden. Circa € 60.000.—Zusatzkosten entstehen durch die Sanierung der Außenfassade mit Fenstern und Türen. Diese ist auf sanierungsbedürftig und würde in naher Zukunft auf die Gemeinde zukommen. Daher ist man in der Gemeindevertretung der Meinung, dies sofort in Zuge des Umbaus mitzumachen. Auch die Gewährleistungen werden besprochen. Mit dem angeführten Umbau sollte die ARA langfristig im Schuss sein.

Die angeführten Vergaben des ARA – Umbaus in Höhe von € 2.189.328,-- werden einstimmig beschlossen.

b) Vergabebeschluss Strategieprozess Zukunft Warth & Schröcken an Firma Petrichor. Die Firma Petrichor wurde den Gemeindevertretungen am 11.02.2019 im Wartherhof vorgestellt. Die Vergabe wäre jetzt für die Phase 1 und 2 mit Kosten von € 27.000,--bis € 37.000,--. Zur Hälfte zahlt dies Schröcken. Man hat eine Förderabsage für das Projekt bekommen. Möglicherweise Förderungsmöglichkeit über die Regionalförderung Tourismus.

Es wird die Zukunft der Gemeinde diskutiert. Man ist der Meinung, dass es den Sommer als zweites Standbein braucht und zukünftig wichtiger werden kann. Der Beginn des Strategieprozesses sollte nur mit der Warther Bevölkerung und ohne Schröckner gestartet werden. Jede Gemeinde hat ihre Eigenheiten und verschiedene Voraussetzungen bzw. hatte jede Gemeinde verschiedene Hausaufgaben zu machen. Der Start sollte daher in der Gemeinde erfolgen und dann sollte eine gemeinsame Strategie angedacht werden. Sollte es nicht in die richtige Richtung gehen, soll die ganze Sache abgebrochen werden.

Der Strategieprozess mit der Firma Petrichor für die angesprochene Anfangsphase wird mehrheitlich beschlossen – eine Stimmenthaltung.

Ad 4.)

Die Fam. Nardin-Strolz hat zur Ergänzung der bestehenden Widmung um Umwidmung einer Teilfläche aus GSt. 61/4 im Ausmaß von 245 m² von Freifläche Landwirtschaftsgebiet in Baufläche Mischgebiet angesucht.

Das Ansuchen, das Projekt und der Lageplan werden der Gemeindevertretung zur Kenntnis gebracht.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig den Entwurf zur Änderung des Flächenwidmungsplanes zur Umwidmung der Teilfläche im Ausmaß von 245 m² aus dem GSt. 61/4 von Freifläche Landwirtschaftsgebiet in Baufläche Mischgebiet.

Tfl.	Gp / Bp	Grundeigentümer	Umwidmung / Änderung	
			von	in
			KG Warth	
	61/4* 245 m ²	Anton Nardin, Sabine Nardin-Strolz	„Freifläche Landwirtschaftsgebiet“ gem. § 18 Abs. 3 RPG idgF.	„Baufläche Mischgebiet“ gem. § 14 Abs. 4 RPG idgF.

*Teilfläche

Der beschlossene Entwurf der Änderung des Flächenwidmungsplanes wird während einem Monat innerhalb der Amtsstunden im Gemeindeamt zur allgemeinen Einsicht aufgelegt. Während der Auflagefrist kann jeder Gemeindebürger oder Eigentümer von Grundstücken, auf die sich der Flächenwidmungsplan bezieht, zum Entwurf schriftlich oder mündlich Änderungsvorschläge erstatten.

Ad 5.)

Patrik Huber hat zur Errichtung eines Apartmenthauses (Wohneinheit zur gewerblichen Vermietung) samt Betreiberwohnung um Umwidmung einer Teilfläche aus GSt. 92/4 im Ausmaß von 504 m² von Freifläche Landwirtschaftsgebiet in Freifläche Sondergebiet – Apartmenthaus für gewerbliche Vermietung mit Betreiberwohnung angesucht. Gleichzeitig wird eine Ergänzungswidmung (bzw. Korrektur) im Bereich der GSt. 92/2 im Ausmaß von 290 m² als Baufläche Wohngebiet vorgenommen.

Das Ansuchen, das Projekt und der Lageplan werden der Gemeindevertretung zur Kenntnis gebracht. Im Bereich des GSt. 92/2 wird nur das restliche Haus samt Verkehrsfläche umgewidmet und nicht das ganze Grundstück.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig den Entwurf zur Änderung des Flächenwidmungsplanes zur Umwidmung der Teilflächen von in Summe 794 m² aus den GSt. 92/4 und 92/2 von Freifläche Landwirtschaftsgebiet bzw. Baufläche Mischgebiet in Freifläche Sondergebiet – Apartmenthaus für gewerbliche Vermietung mit Betreiberwohnung bzw. Baufläche Wohngebiet.

Trf.	Gp / Bp	Grundeigentümer	Umwidmung / Änderung	
			von	in
KG Warth				
1	92/4* 504 m²	Patrik Huber	„Freifläche Landwirtschaftsgebiet“ gem. § 18 Abs. 3 RPG idgF.	„Freifläche Sondergebiet – Apartmenthaus für gewerbliche Vermietung mit Betreiberwohnung“ gem. § 18 Abs. 4 RPG idgF.
2	92/2* 274 m²	Peter Huber	„Freifläche Landwirtschaftsgebiet“ gem. § 18 Abs. 3 RPG idgF.	„Baufläche Wohngebiet“ gem. § 14 Abs. 3 RPG idgF.
3	92/2* 16 m²	Peter Huber	„Baufläche Mischgebiet“ gem. § 14 Abs. 4 RPG idgF.	„Baufläche Wohngebiet“ gem. § 14 Abs. 3 RPG idgF.

* Teilfläche

Der beschlossene Entwurf der Änderung des Flächenwidmungsplanes wird während einem Monat innerhalb der Amtsstunden im Gemeindeamt zur allgemeinen Einsicht aufgelegt. Während der Auflagefrist kann jeder Gemeindebürger oder Eigentümer von Grundstücken, auf die sich der Flächenwidmungsplan bezieht, zum Entwurf schriftlich oder mündlich Änderungsvorschläge erstatten.

Abschluss Raumordnungsvertrag Patrik Huber

Es wird darauf hingewiesen, dass Patrik Huber nach Vorliegen des Projektes zur Errichtung des Apartmenthauses mit Betreiberwohnung auf einer Teilfläche der neu gebildeten Gp 92/4 eine Vereinbarung im Sinne des § 38 a RPG sowie eine Vorkaufsrechtsvereinbarung mit der Gemeinde Warth abschließen wird. Beide Vereinbarungen sind gemäß deren Inhalt auf die jeweiligen Rechtsnachfolger vollinhaltlich zu übertragen.

Im Rahmen des Auflagebeschlusses hat die Gemeindevertretung den Raumordnungsvertrag im Sinne des § 38 a RPG sowie die Vorkaufsrechtsvereinbarung zu beschließen.

Ad 6.)

Der Bürgermeister berichtet, dass auf Empfehlung des Rechtsanwaltes der Schischule Warth und der Raumplanung VlbG. der Punkt verschoben wird. Die beiden Parteien hätten noch mehrere Differenzen zu klären.

Auf Anfrage vom Bürgermeister wird der Punkt über die Beratung barrierefreier Zugang zur Dorfbahn mit Dorflift als Ersatzpunkt aufgenommen.

Der Bauherr hätte gerne eine Entscheidung. Die Zusatzkosten von € 190.000,-- sind aus ho Sicht übertrieben. Im damaligen Beschluss ist ein behindertengerechter Zugang beschlossen worden. Die Kosten müssen von der Dorfbahngesellschaft getragen werden. Dort ist die Gemeinde beteiligt.

Ad 7.)

Zur besseren Nutzung des Schulgebäudes werden der Gemeindevertretung Vorschläge unterbreitet.

Der Saal könnte als Kletter- bzw. Boulderhalle umgebaut werden. Es werden die dazu vorliegenden Angebote und Pläne diskutiert. Der Umbau laut Plan würde mindestens 30.000 € kosten. Der Saal würde als Veranstaltungs- und Turnsaal erhalten bleiben.

Auf der Galerie im Saal könnte man einen Fitnessraum installieren. Es wird das Angebot und der Plan der Firma technogym präsentiert. Die Kosten belaufen sich ebenfalls im Bereich von circa 30.000 € oder 800 € monatliches Leasing auf 5 Jahre.

Die Gemeindevertretung findet die Pläne als Schlechtwetter- oder Ersatzprogramm gut. Jedoch ist man der Meinung, dass man den Prozess mit Petrichor abwarten soll und dann nochmals über die Sache sprechen soll.

Ad 8.)

Der Verein Arbeitsgemeinschaft erneuerbare Energie Vorarlberg wird der Gemeindevertretung vorgestellt. Es ist ein Verein der den Umstieg von fossiler auf erneuerbare Energie fördert. 35 Gemeinden und viele Unternehmer und Einzelpersonen sind Mitglieder im Verein. Das würde für die Gemeinde bedeuten einen kleinen finanziellen Beitrag zu leisten für die Energiewende.

Es wären folgende Schritte zu machen:

1. Teilnahme Plattform Klimacent Pauschale € 2,-- pro Einwohner derzeit 166 Einwohner – ein Pauschalbetrag über 332€ wäre zu zahlen.
80% davon gehen in den Klimafonds Warth wo dann zB E-Tankstelle, Solaranlagen, Anschaffung E-Auto usw. gefördert werden.
2. Unterstützung Petition im Landtag – Ausstieg aus der fossilen Verbrennung bis 2030

Die Sache wird besprochen und diskutiert. Man ist der Meinung, dass man auch ohne diesen Verein gut aufgehoben ist und schon einige Projekte umgesetzt worden sind und in Planung sind. Die Gemeindevertretung ist mit 2 Stimmen für die Teilnahme an der AEEV - der Rest ist dagegen.

Ad 9.)

Berichte:

- | | |
|----------|---|
| 17.01.19 | Sitzung in Au Pflege Hinterwald |
| 30.01.19 | Besprechung Verbauungsmaßnahmen Warth – Schoppernau
Straßenmeister Batlogg, Bgm. Schröcken, Bgm. Warth |
| 30.01.19 | Sitzung der Alpe Körb in Bizau |
| 06.02.19 | Besprechung mit Bausachverständigen und Versicherung bzgl
Wasserschaden Schule |
| 08.02.19 | Bauausschuss Sitzung über verschiedene Projekte |
| 08.02.19 | Besprechung mit VKW bzgl Fernwärme für Gebäude der Gemeinde Warth |

Information:

- | | |
|----------|---|
| 25.02.19 | Besuch LH Wallner in Warth 16:00 – 17:30 Treffen mit Einheimischen im
Bistro Wolfegg |
|----------|---|
- Bedarfserhebung für eine Tiefgarage kommt
 - Bauvorhaben, Albrecht Kilian, Einleitung der Oberflächenwasser in den Dorfbach

Ad 10.)

Allfälliges:

- Ein Gemeindevertreter fragt nach der zukünftigen Lösung Schneeräumung Bereich Dorfzentrum an. Eine klare Regelung gehört her. Mit dem Bau Biberkopf verschärft sich dies extrem.
- Die Camper auf den Skiliftparkplätzen haben wieder zugenommen. Das Ganze wurde schon der Polizei mitgeteilt.
- Die Luxalp ist im Moment noch spärlich bewohnt. Die zukünftigen rechtlichen Möglichkeiten bei solchen Bauten wird diskutiert. Das Ganze wird im Auge behalten.
- Bezüglich der Ansiedlung der Apotheke wird nachgefragt – das Ganze ist noch nicht vom Tisch.
- Eine Anfrage betreffend Neubau Biberkopf – laut ho Informationen wurden die ersten Gewerke angeblich vergeben. Eine große Aufgabe wird die Verlegung des Hauptstranges Wasserleitung durch die Gemeinde.
- Die Straßensperre zwischen Warth und Lech ist laut altem Stand noch bei Ende September bis Mai – aufgeteilt auf 2 Jahre. Ein Infoschreiben betreffend der Sperren folgt.
- Die verparkten Gehwege / Gehsteige werden angesprochen. Zukünftig soll darauf ein Augenmerk gelegt werden.

Sitzungsende: 22.15 Uhr

.....
Bgm. Stefan Strolz

.....
Sekretär Marcel Moll
(Schriftführer)